

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 110 (1984)
Heft: 22

Rubrik: Aufgegabelt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

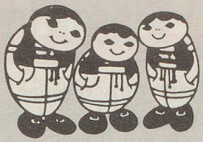
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Sommer 1984

Ostschweiz

attraktiv + preiswert

Wildhaus Hotel Friedegg



Renoviert im heimeligen Toggenburger Stil. Günstige Pauschalarrangements für Senioren, Familien (Baby-Sitting), Wanderfreunde und Fischer. Eigene Fischpacht.

Auskünfte und Prospekte:
Familie Wyss, Telefon 074/5 13 13
9658 Wildhaus

HOTEL Alpenblick WILDHAUS

Nächst Wandergebiet, Tennis, Mini-golf und Sommer-Curling. Heimelig eingerichtetes Familienhotel, 80 Betten. Gutbürgerliche Küche. Zimmer grösstenteils mit Dusche/ WC, Balkon. Eigene Konditorei und Café, Bar. Wochenpauschale Halbpension Fr. 300.- bis 350.-

M. u. A. Jutzi-Schewe,
9658 Wildhaus, Tel. 074/ 5 13 43

Hotel Krone

9410 Heiden

800 m ü.M., 5 km vom Bodensee, ausgedehntes Wanderwegnetz.

Ein Haus zum Wohlfühlen: Alle Zimmer mit WC oder Bad/ Dusche und WC, Telefon und Radio. Gemütliche Aufenthaltsräume, separater Fernsehraum. Geheiztes Schwimmbad im Hotelpark. Gediegene Restaurants, Terrassen-Restaurant. Sehr gepflegte Küche. Parkplatz.

H. Kühne, Telefon 071/91 11 27,
Telex 71101, 9410 Heiden



In 15 Minuten auf 1200 m Höhe, mitten im schönsten Wandergebiet mit herrlicher Alpenflora. Bergrestaurant.

Auskunft: Filzbach
Tel. 058/32 11 68
32 11 55

Sesselbahnen Kerenzerberg Filzbach GL

Filzbach/ Kerenzerberg



Hotel Rössli

Das moderne Ferienhotel über dem Walensee. Ruhige Lage. Nähe Sesselbahn. Grosses Wandergebiet. Gratisentritt ins Hallenbad-Sportzentrum. 2 Kegelbahnen. Zimmer Dusche/WC. Radio. Balkon. HP nur Fr. 43.- Pauschalpreise für Familien. Auskünfte und Prospekt:

B. + St. Käslin, 8876 Filzbach
Tel. 058/32 18 32



Arbon Bodensee Steinach, Roggwil

Für Ferien, Weekend, Gesellschafts- und Vereinsausflüge. Prächtige Seequaianlagen mit beheiztem Schwimmbad. Romantisches Strandbad und Camping, Wanderparadies. Erstklass- und gutbürgerliche Hotels.

Auskunft:

Ein See – drei Länder – 1000 Möglichkeiten.

Verkehrsverein Arbon, Bahnhofstrasse 26, 9320 Arbon
Tel.(071) 46 65 77, Telex 71 180.



AUSKUNFTE UND PROSPEKTE: FSG-VERKEHRSBÜRO, 9001 ST.GALLEN

Aufgegabelt

Die Zürcher wurden unter Zwingli und dessen Nachfolger Heinrich Bullinger fleissig, sparsam, sittenstreng, fromm und langweilig. Wer so lebt, wird sozusagen zwangsläufig wohlhabend – allerdings, die Zürcher Form des Reichtums war immer eine eigenwillige: Man zeigt diesen Reichtum nicht. Und auch heute noch fahren nur die neureichen Zuwanderer im Rolls-Royce herum, während die vermöglichen alten Zürcher zu Fuss durch die Altstadt auf ihre Bank eilen, auch im Winter ohne Mantel, und wenn schon mit, dann ist der Mantel alt und abgetragen ...

Sigmund Widmer

Apropos 1984

Am grossen Weltastrologikongress in Luzern war folgende Prognose für das Wassermannzeitalter zu erfahren: «Die Menschen werden ihren Beruf immer wieder wechseln. Kaum gibt es nämlich einen Beruf, gibt es einen Computer dafür.»

pin

Gleichungen

Selbst- und sprachbewusste Feministinnen fordern, dass das Wort Vetterliwirtschaft endlich gebührend entsext werde. Schliesslich gewinnt mit dem steigenden Einfluss von Karrierefrauen auch die Kusiwirtschaft ständig an Bedeutung.

Boris



Handelmann

«Der einzige Text, der zu Ihren Beschwerden etwas aussagt, war das Enzephalogramm. Es ergab, dass Sie viel eingebildeter sind, als es für Ihr Alter üblich ist.»

Im Tessin sind die Schweizer Soldaten angeblich nicht besonders beliebt. Vermutlich haben die Deutschen nicht gern eine fremde Armee in ihrem Land ...

Ein Schweizer fragt einen Journalisten aus Moskau: «Gibt es bei euch noch Zensur?»
«Nein, so würde ich das nicht nennen dürfen.»